

KEN HEYMAN

Als „most important photographer to emerge in the last ten years“ bezeichnete Edward Steichen (MoMA) den Fotografen Ken Heyman. Für seine Arbeiten bereiste der 1930 in New York City geborene Künstler mehr als 60 Länder. Aus diesen vielen Reisen stammt das Bildmaterial, das er für sein Buch „The World’s Family“ auswählte. Mit der Methode eines fotografischen Ethnologen dokumentierte Heyman das Leben des vier Jahre alten Willie, der als Sohn einer Prostituierten aufwächst. Für sein Projekt über die damals noch junge Pop-Art-Bewegung im Kunst-Mekka New York begleitete er Andy Warhol, Claes Oldenburg, James Rosenquist, Tom Wesselmann und Roy Lichtenstein bei der Arbeit in ihren Ateliers, zu Hause und bei öffentlichen Vernissagen. Seine Fotografien sind ein wichtiges Dokument für den Aufbruch in der US-amerikanischen Kunst der frühen 1960er Jahre. Die Ausstellung umfasst rund 130 Arbeiten. Sie ist in Kooperation mit der Galerie Argus-Fotokunst in Berlin und privaten Sammlern für das KuK kuratiert und feiert in dieser Zusammenstellung Premiere in Deutschland.

Eröffnung am 14.02.2016 um 12 Uhr im KuK Monschau
Begrüßung: Helmut Etschenberg (Städteregionsrat)
Einführung: Norbert Bunge (Galerie Argus-Fotokunst) und Dr. Nina Mika-Helfmeier (Leiterin des KuK)

Kunst- und Kulturzentrum der StädteRegion Aachen
Austraße 9
52156 Monschau
Telefon/Fax 02472 - 803194
www.kuk-monschau.de
www.facebook.com/kukmonschau



Öffnungszeiten:
Mo geschlossen
Di - Fr: 14⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr
Sa, So: 11⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr



Mit freundlicher Unterstützung:





KEEP FROM
FREEZING

362

TOMATO JUICE

36-17½ OZ. CANS

TOMATO JUICE

JUICE

Campbell's

Ca

KEN HEYMAN